



# Afrikanische Wochen

6. November bis 1. Dezember 2021 in Augsburg

## Afrikanische Wochen in Augsburg

■ Vielseitiges Programm und spannende Gäste bei den Afrikanischen Wochen vom 6. November bis zum 1. Dezember: Eröffnungsgala, interessante Vorträge, Bildende Kunst, Live-Musik, bewegendes Kino, kreative Workshops und vieles mehr.

■ Durch die Corona-Pandemie kann es zu Einschränkungen, Änderungen und Absagen kommen. Bitte beachten Sie dazu dringend die aktuellen Veranstaltungshinweise und die geltenden Regeln auf unserer Homepage: [www.werkstatt-solidarische-welt.de](http://www.werkstatt-solidarische-welt.de)

Die Werkstatt Solidarische Welt e.V. ist eine gemeinnützige Initiative und versteht sich als Zentrum Augsburger Nord-Süd-Arbeit. Sie veranstaltet Afrikanische Wochen, Asien- oder Lateinamerikatage und engagiert sich in

der Lokalen Agenda. Außerdem werden Ladenführungen im Weltladen und der Koloniale Stadtrundgang angeboten. Für die Bildungsangebote wurden wir 2016 als Lernort im UNESCO-Weltaktionsprogramm ausgezeichnet.

*Unterstützen Sie die Eine Welt Arbeit  
in Augsburg finanziell! Leisten Sie sich  
einen Spendenbaustein oder  
arbeiten Sie bei uns mit!*

**Impressum:**  
Werkstatt Solidarische Welt e.V.,  
Weltladen GmbH Augsburg



Weißer Gasse 3, 86150 Augsburg,  
Telefon 0821 – 3 72 61; Fax 0821 – 15 67 40  
**Mail:** [wsw@werkstatt-solidarische-welt.de](mailto:wsw@werkstatt-solidarische-welt.de),  
**Homepage:** [www.werkstatt-solidarische-welt.de](http://www.werkstatt-solidarische-welt.de)  
**Spendenkonto:** Liga-Bank Augsburg,  
**IBAN:** DE47 7509 0300 0000 121401, BIC: GENODEF 1 MO5

Gefördert aus Mitteln der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern sowie des Kulturamts der Stadt Augsburg. Herzlichen Dank!

Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern   Stadt Augsburg

■ Wir danken unseren Kooperationspartnern AFI Augsburger Friedensinitiative, Evangelisches Forum Annahof, Tür an Tür - miteinander wohnen und leben e.V., Evangelische Diakonissenanstalt Augsburg - diako, Akuma for Africa e.V., AWO-Zentrum für Aidsarbeit Schwaben (ZAS), BtE Regionalstelle Bayern, Thalia Filmtheater, FGM-Netzwerk Augsburg, Terres des Femmes Städtegruppe Augsburg (Lokale Agenda 21 Augsburg), Gleichstellungsstelle für Frauen

und Männer der Stadt Augsburg, Drum Circle Augsburg, African Spirit e.V., dem Figurentheater Kladderadatsch und dem Fugger und Welser Erlebnismuseum für die fruchtbare Zusammenarbeit.

*Der Herausgeber ist für  
den Inhalt allein verantwortlich.*

**Cover:** „Die Stadt Kinshasa“, kollektives Wandgemälde von Oyo Projects – Social Art e.V., Kinshasa | [www.oyoprojects.com/](http://www.oyoprojects.com/) |  
Spendenkonto: [www.oyoprojects.com/donate/](http://www.oyoprojects.com/donate/)



Foto: Pixabay

## Eröffnung

*Wir eröffnen die Afrikanischen Wochen 2021 heuer mit Fashion Show, Live Musik, Info und Grußworten.*

■ Mit dabei sind Ndemela's Creations, African Spirit e.V., Togo Verein Augsburg e.V., das TRIO aka Hanna Sikasa, Farhad Jooyenda und Zaza Kewoulo, das Kora & Gitarren-Duo Mijalisuso und Mr. Nanfah sowie die Band Safran feat. MIJARIA mit einem musikalischen Mix aus europäischen und afrikanischen Klängen. Außerdem erwartet euch die äthiopische Kaffeezeremonie und kenianisches Fingerfood.

Moderation: Mercy Njeri und Yvonne Odhiambo.

Beginn: 19.30 Uhr

*Nur mit Voranmeldung (Sitzplatzreservierung)  
bis 4.11.21 unter [tickets@werkstatt-solidarische-welt.de](mailto:tickets@werkstatt-solidarische-welt.de)*

**AUFTAKT &  
ERÖFFNUNG**

**WANN**

Samstag

**6. 11. 2021**

Einlass ab **19 Uhr**

**WO**

**Kolpingsaal**

Frauentorstr.29

**EINTRITT**

inkl. Fingerfood

Getränke extra

**8 Euro p.P**

**CORONA**

Regeln beachten



## Afrika ist doch kein Land!

*Aktionstag für Kinder und Familien*

■ Viele Menschen in Deutschland wissen nur wenig über Afrika. Schulen, Medien, sogar Universitäten tragen dazu bei, bestimmte Klischees in unseren Köpfen zu verfestigen. Menschen afrikanischer Länder werden selten selbst befragt oder angehört. Das muss sich ändern! Gemeinsames Basteln, Malen, Raten; Figurentheater, Tanz, Puzzle und Gaumenschmaus: Der Aktionstag bietet spannende Mitmach- und Lernstationen, die Kinder spielerisch und kreativ für die Vielfalt unseres Nachbarkontinents sensibilisieren.

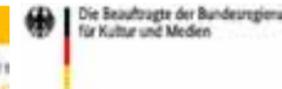
Kosten: Nur Eintritt ins Museum (s. [www.fugger-und-welser-museum.de](http://www.fugger-und-welser-museum.de))  
In Kooperation mit dem Fugger und Welser Erlebnismuseum, dem Figurentheater Kladderadatsch und BtE - Bildung trifft Entwicklung. Die Angebote im Fugger und Welser Erlebnismuseum sind gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.



FUGGER  
WELSER  
Erlebnismuseum



Bildung trifft  
Entwicklung



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien



BUNDES  
VERBAND  
SOZIO  
KULTUR



NEU  
START  
KULTUR

**KINDER  
& FAMILIEN**

**WANN**  
Sonntag  
**7. 11. 2021**  
**14 bis 17 Uhr**

**WO**  
Fugger und Welser  
**Erlebnismuseum**  
Äußeres  
Pfaffengässchen 23

**EINTRITT**  
nur Museum

**CORONA**  
Regeln beachten



Fotos: privat, J. Kabatas

## Ausstellung Haimanot Messele

Die äthiopisch-deutsche Malerin Haimanot Messele bringt mit Leidenschaft ihre Fantasien, Ideen, Gefühle und Eindrücke auf die Leinwand.

■ Sie lebt und arbeitet seit 1996 in München. Bei ihrer Acryl-Malerei greift Messele auf eigene Techniken zurück und verwendet verschiedene Stilarten globaler Kunst. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Cafés von Mo – Fr jeweils von 11:00 – 18:00 Uhr besucht werden.



*Sie engagiert sich für die Malerschule des Mihur Jesus Klosters in Äthiopien.*

**Vernissage** mit äthiopischem Fingerfood und musikalischem Kirarspiel von Zelalem Tewodros am **Mittwoch, 10.11. | 17:00 Uhr.**

Eintritt frei

In Kooperation mit der Evangelischen Diakonissenanstalt Augsburg – diako



**AUSSTELLUNG  
& VERNISSAGE**

**WANN**

**6. 11. 2021**

bis

**1. 12. 2021**

Vernissage 10.11.

**WO**

**Café zeit.los**

Frölichstraße 13

**EINTRITT**

**Frei**

**CORONA**

Regeln beachten



Fotos: R. Erker

## Impressionen: Unterwegs in Uganda

Fotoausstellung mit Bildern von Robert Erker im Weltladen Augsburg

■ Mit der Kamera dokumentierte Robert Erker vor einigen Jahren eine Reise durch Uganda und verließ dabei die touristische Perspektive. Seine Fotoimpressionen erzählen bildlich von ganz unterschiedlichen Alltagssituationen, vom geschäftigen Trubel kleiner und großer Städte, von den Spuren der Vergangenheit und von der Spannung zwischen Tradition und Moderne.

*Ugandas Hauptstadt Kampala (links),  
Fischer auf dem Bunyonyi-See (rechts).*



**FOTO-  
AUSSTELLUNG**

**WANN**  
ab Samstag  
**6. 11. 2021**  
zu den  
Öffnungszeiten

**WO**  
**Weltladen  
Augsburg**  
Weiße Gasse 3

**EINTRITT  
Frei**

**CORONA**  
Regeln beachten

## VORTRAG

### WANN

Donnerstag  
11. 11. 2021  
19.30 Uhr

### WO

**Hollbau**  
Im Annahof 4  
86150 Augsburg

**EINTRITT**  
Frei

**CORONA**  
Regeln beachten

## Fluchtgrund Waffenhandel

*Wer Waffen sät, wird Flüchtlinge ernten. Vortrag mit Jürgen Grässlin*

■ Rüstungsexporte sind Brandbeschleuniger in Kriegs- und Krisengebieten der Welt und verursachen Tod und unendlich viel Leid. Welche Unternehmen aus Bayern und aus Augsburg verdienen am Geschäft mit dem Tod, welche politischen Gremien entscheiden diese skrupellose Politik? Was können wir tun? Referent Jürgen Grässlin zeigt konkrete Handlungsoptionen auf und fordert: Die Grenzen müssen geöffnet werden für Menschen und geschlossen werden für Waffen.

Eintritt frei, Spenden erbeten  
In Kooperation mit der AFI – Augsburgener Friedensinitiative im Rahmen der 42. Augsburgener Friedenswochen. Gesamtes Programm unter [www.augsburger-friedensinitiative.de](http://www.augsburger-friedensinitiative.de).



## Mombasa: Fort Jesus

*Von der kolonialistischen Festung zum Weltkulturerbe*

■ Die Festung Fort Jesus in Mombasa/Kenia erzählt von einer historischen Zeit, geprägt von Kolonialismus und Sklavenhandel. Eine Leidensgeschichte, die nicht in Vergessenheit geraten soll und endlich den Zugang in die Geschichtsbücher finden muss. Referentin Mouren Heichele ist in Nairobi/Kenia geboren und aufgewachsen. Seit 1991 lebt sie in Deutschland und spricht mehrere Sprachen. Nach Anmeldung unter [info@fugger-und-welser-museum.de](mailto:info@fugger-und-welser-museum.de) erhalten Sie den Veranstaltungslink inklusive Zugangsdaten.

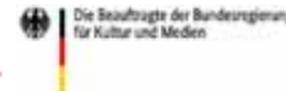
In Kooperation mit dem Fugger und Welser Erlebnismuseum. Die Angebote im Fugger und Welser Erlebnismuseum sind gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.



Foto: Pixabay



FUGGER  
WELSER  
Zentrum für Kultur und Medien



## VORTRAG

### WANN

Freitag  
12. 11. 2021  
19 Uhr

### WO

**digital**  
via Zoom

**EINTRITT**  
Frei

**ANMELDUNG**  
per Mail



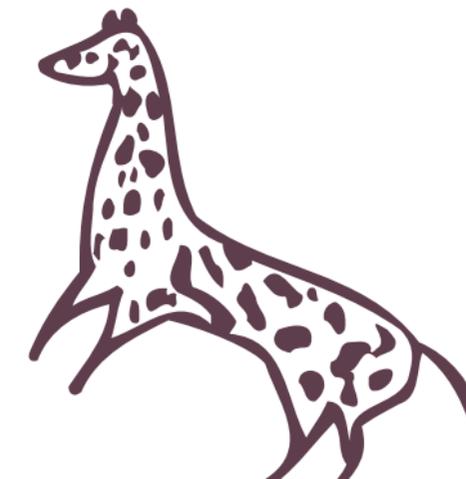
Foto: R. Erker

## Staatszerfall und neue Kriegsgefahr

*Nordafrika und der Nahe Osten. Vortrag mit Andreas Zumach.*

■ Wie hat sich die Lage in Nordafrika und im Nahen Osten entwickelt und wohin führt die Entwicklung? Welche Ziele verfolgen Deutschland, die EU, die Türkei, die USA, Russland, China und die Anrainerstaaten in diesen Krisengebieten? Der Journalist Andreas Zumach gibt einen Überblick und eine Einschätzung über die politischen Entwicklungen.

Eintritt frei, Spenden erbeten  
In Kooperation mit der AFI – Augsburg  
Friedensinitiative im Rahmen der 42. Augs-  
burger Friedenswochen. Gesamtes Programm  
unter [www.augsburger-friedensinitiative.de](http://www.augsburger-friedensinitiative.de).



*Aufnahme einer Folter-Baracke in Afrika.  
Menschenrechtsverletzungen sind oft schwer  
aufzudecken oder gar zu ahnden.*

**VORTRAG**

**WANN**

Dienstag

**16. 11. 2021**

**19.30 Uhr**

**WO**

**Augustanasaal**

Im Annahof 4

**EINTRITT**

**Frei**

**CORONA**

Regeln beachten



Fotos: R. Erker, In Search Filmplakat

## In Search – Eine Reise zum Frausein

Film und Gespräch mit Regisseurin Beryl Magoko

■ Nach ihrem preisgekrönten Film *The Cut*, in dem Beryl Magoko die Beschneidung von Mädchen dokumentiert hat, spricht die kenianische Filmemacherin in ihrem neuen Dokumentarfilm über ihre persönlichen Erfahrungen bei der weiblichen Genitalverstümmelung (FGM) und den Wunsch einer rekonstruktiven Operation ihrer Genitalien – eine zweite Reise ins Unbekannte.

Nach dem Film stehen die Regisseurin und Aktive aus dem FGM-Netzwerk Augsburg für ein Gespräch bereit.

Moderation: Yvonne Odhiambo.  
Reservierung und Karten unter  
Tel. 0821 –15 30 78.

In Kooperation mit dem FGM-Netzwerk Augsburg, der Terre des Femmes Städtegruppe Augsburg (Lokale Agenda 21 Augsburg), der Gleichstellungsstelle der Stadt Augsburg und dem Thalia Filmtheater.



FILM  
& FILMGESPRÄCH

WANN  
Freitag  
**19. 11. 2021**  
**18 Uhr**

WO  
**Thalia**  
Filmtheater  
Am Obstmarkt 5

EINTRITT  
**4 Euro**

CORONA  
Regeln beachten

Hamado Dipama engagiert sich unter anderem im Bayerischen Flüchtlingsrat und im Netzwerk Rassismus- und Diskriminierungsfreies Bayern



Foto: Dipama/ privat

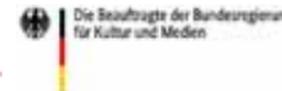
## Rassismus erkennen und ächten

*Rassismus zu ächten ist eine große Herausforderung unserer Gesellschaft.*

Um diese Herausforderung zu bewältigen, ist es wichtig die Kernelemente, die Ursachen und die Auswirkungen der Rassismen zu erkennen. Mit einem Inputvortrag werden die Teilnehmer\*innen, interaktiv über die eigene Position und ihre Handlungsmöglichkeiten reflektieren und gemeinsam mögliche Wege für einen diversitybewussten Umgang in unserer Gesellschaft erarbeiten.

Referent: Hamado Dipama vom Netzwerk Rassismus- und Diskriminierungsfreies Bayern

& AGABY – Arbeitsgemeinschaft der Ausländer-, Migrantinnen- und Integrationsbeiräte Bayerns  
Anmeldung bis 18.11.2021 unter:  
[info@fugger-und-welser-museum.de](mailto:info@fugger-und-welser-museum.de)  
In Kooperation mit dem Fugger und Welser Erlebnismuseum. Die Angebote im Fugger und Welser Erlebnismuseum sind gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.



**WORKSHOP**

**WANN**

Samstag  
**20. 11. 2021**  
**9 Uhr bis**  
**12 Uhr**

**WO**

**digital**

**EINTRITT**

**frei**

**ANMELDUNG**

**erforderlich**



## Djembé Workshops mit Kofi Awil

*Trommeln können gegen 3 € Leihgebühr ausgeliehen werden  
(Bitte bei Anmeldung angeben!)*

■ **Sonntag, 21.11. | 14:00 bis 16:00 Uhr |**

Trommel Campus Augsburg,  
Gubener Straße 11

**Workshop:** Djembé für Fortgeschrittene  
Erlernt einen kompletten Rhythmus  
mit Djembé, Basstrommel und Glocke!  
Kosten: 15,00 € p.P.

Anmeldung, Coronaregeln und weitere Infos:  
0172 – 982 20 12 | [akumaforafrica@gmx.de](mailto:akumaforafrica@gmx.de)

■ **Samstag, 20.11. | 14:00 bis 16:00 Uhr |**

Trommel Campus Augsburg,  
Gubener Straße 11

**Workshop:** Djembé für Anfänger  
Eintritt frei, Spenden erbeten.

Anmeldung, Coronaregeln und weitere Infos:  
0172 – 982 20 12 | [kukurudu@gmx.de](mailto:kukurudu@gmx.de)



**WORKSHOP**

**WANN**

**20. & 21. 11.**

**2021**

**je 14 bis 16 Uhr**

**WO**

**Trommel  
Campus**

**Augsburg**

**Gubener Straße 11**

**EINTRITT**

**s. Text**

**CORONA**

**Regeln beachten**

## WORKSHOP

### WANN

Sonntag  
**21. 11. 2021**  
**14.30 Uhr bis**  
**17.30 Uhr**

### WO

**Trommel**  
**Campus**  
Augsburg  
Gubener Straße 11

### EINTRITT

**35 Euro**

### CORONA

Regeln beachten

## Workshop Krin

### *Schlitztrommel aus Westafrika*

■ Schlitztrommeln sind in Afrika, Süd- und Mittelamerika und Südostasien verbreitet und können wohl als „Ur-Trommel“ bezeichnet werden. Im Workshop wird ein mehrstimmiger traditioneller Rhythmus mit dazugehörigen Breaks/Solos aus der Waldregion Guineas vermittelt.

Kosten: 35€ p.P. (erm. 32 € p.P.)

Anmeldung, Coronaregeln und weitere Infos: Benjamin Mayr  
0176 – 682 063 09 | [www.benjamin-mayr.de](http://www.benjamin-mayr.de) |  
[info@benjaminmayr.de](mailto:info@benjaminmayr.de) | [facebook.com/drumcircleaugsburg](https://facebook.com/drumcircleaugsburg)



## Amadina spielen lernen

### *Workshop: Amadinda (Xylophon aus Uganda)*

■ Das Amadinda stammt aus dem ehemaligen Königreich Buganda, einer Provinz Ugandas. Dort wurde es vor allem am Königshof gespielt. Lernen Sie ein ganz besonderes Instrument kennen, dessen wundervoller Klang schon viele Menschen in seinen Bann gezogen hat!

Kosten: 40 € p.P. (erm. 35 € p.P.)

Anmeldung, Coronaregeln und weitere Infos: Benjamin Mayr 0176 – 682 063 09 |  
[www.benjamin-mayr.de](http://www.benjamin-mayr.de) | [info@benjaminmayr.de](mailto:info@benjaminmayr.de) | [facebook.com/drumcircleaugsburg](https://facebook.com/drumcircleaugsburg)



## WORKSHOP

### WANN

Sonntag  
**21. 11. 2021**  
**9 Uhr bis 13 Uhr**

### WO

**Trommel**  
**Campus**  
Augsburg  
Gubener Straße 11

### EINTRITT

**40 Euro**

### CORONA

Regeln beachten

*Hatte Deutschland mit Sklavenhandel nichts zu tun? „Das ist tatsächlich eine falsche Annahme“, so Heike Raphael-Hernandez*

Foto: Raphael-Hernandez privat

## Sklavenhandel wirkt ins Heute

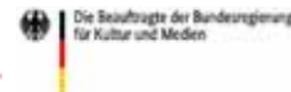
*Der frühe transatlantische Sklavenhandel in Süd- und Nordamerika und seine Bedeutung für die Gegenwart*

■ Heike Raphael-Hernandez, Wissenschaftliche Mitarbeiterin für American Studies an der Universität Würzburg und Adjunct Professor for English and Communication an der University of Maryland führt in den Beginn des transatlantischen Sklavenhandels im 16. und 17. Jahrhundert ein und zeigt auf, inwiefern die erzeugten Verwerfungen und Traumata die Gegenwart prägen. Zu ihren Veröffentlichungen zählen Migrating the Black Body:

The African Diaspora and Visual Culture und German Entanglements in Transatlantic Slavery. Nach Anmeldung unter [info@fugger-und-welser-museum.de](mailto:info@fugger-und-welser-museum.de) erhalten Sie den Veranstaltungslink inklusive Zugangsdaten. In Kooperation mit dem Fugger und Welser Erlebnismuseum. Die Angebote im Fugger und Welser Erlebnismuseum sind gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.



FUGGER  
WELSER  
ERLEBNISMUSEUM



BUNDES  
VERBAND  
SOZIO  
KULTUR



NEU  
START  
KULTUR

VORTRAG

WANN

Donnerstag  
25. 11. 2021  
18.30 Uhr

WO

digital  
via Zoom

EINTRITT  
Frei



Fotos: Catalan Atlas from Wikimedia, Matos Kaumba privat

## Fluchtgeschichte: Zäsur Kolonialismus

### Asylpolitischer Frühschoppen

■ Schwarze Geschichte handelt nicht bloß von Sklaverei und Kolonialismus. Viel wichtiger ist die reiche Geschichte der Kulturen und Ethnien Afrikas, die durch die Kolonialisierung unterbrochen wurde. Matos Kaumba, Gründer des Blogs schwarze-geschichte.de, gibt einen historischen Abriss zur Geschichte des präkolonialen Afrikas, thematisiert, welche Gegebenheiten und Voraussetzungen den Kolonialismus begünstigt haben und welche Rolle die Zäsur Kolonialismus für Flucht und Migration bedeutet (hat).  
In Kooperation mit Tür an Tür - miteinander wohnen und leben e.V.

Tür an Tür

*Matos Kaumba beschäftigt sich seit mehr als zehn Jahren leidenschaftlich gerne mit globaler Schwarzer Geschichte. Die Webseite dazu ist ein Versuch, Interessierten die gesammelten Erkenntnisse zugänglich zu machen.*

VORTRAG  
& GESPRÄCH

WANN  
Sonntag  
28. 11. 2021  
11 Uhr

WO  
Café Tür an Tür  
Wertachstraße 29

EINTRITT  
Frei

CORONA  
Regeln beachten



## Innenansichten: Afrika

*Bildervortrag und Reiseeinblicke mit Andrea Rössler*

■ Zwei Jahre und vier Monate Afrika – in diesem Vortrag zieht Referentin Andrea Rössler ein Resümee ihrer Erfahrungen und spricht dabei die persönliche Ebene des Reisens und Entdeckens an. An was denkt man, wenn man Afrika hört? Safaris und wilde Tiere? Kriege und hungrige Kinder? Sieht man auch moderne Städte wie Kapstadt oder Gaborone? Sie spricht über gesellschaftliche Probleme, Fluchtgründe und -wege sowie die Auswirkungen der Globalisierung, abgerundet mit geschichtlichen, geografischen und religiösen Hintergrundinformationen, sodass ein differenziertes Gesamtbild entsteht.  
Eintritt: 6 € | Voranmeldung unter [tickets@werkstatt-solidarische-welt.de](mailto:tickets@werkstatt-solidarische-welt.de)



**BILDER-  
VORTRAG**

**WANN**  
Dienstag  
**30. 11 2021**  
**20 Uhr**

**WO**  
**Jakobsaal**  
Freiwilligen-  
Zentrum Augsburg  
Mittlerer Lech 5

**EINTRITT**  
**6 Euro**

**CORONA**  
Regeln beachten



Foto: Memory Books Film

## Memory Books – Damit du mich nie vergisst

■ In Uganda war 2008 ein besonderes Projekt entstanden: Aidskranke Mütter schrieben in Memory Books ihre Familiengeschichte nieder, damit den Kindern nach ihrem Tod eine persönliche Erinnerung bleibt und sie die Traditionen und Werte bewahren können. Die Zahl der jährlichen HIV-Infektionen ist zwar weltweit um 23 Prozent gesunken, doch Ungleichheiten, Diskriminierung und die COVID-19-Pandemie gefährden das Ziel, Aids bis 2030 zu beenden.



Film und Gespräch mit der Regisseurin Christa Graf, Winnie Nakirija vom Frauengesundheitszentrum München (FGZ), Patricia Butetsi und Fotografin Olga Slach.

Reservierung und Karten unter  
Tel. 0821 –15 30 78.

Es gelten die aktuellen Corona-Regelungen, die auf der Homepage [www.werkstatt-solidarische-welt.de](http://www.werkstatt-solidarische-welt.de) zu finden sind.

Eine Kooperation zum Welt-Aids-Tag 2021 mit dem AWO-Zentrum für Aidsarbeit Schwaben (ZAS) und dem Thalia Filmtheater.



**FILM  
& FILMGESPRÄCH**

**WANN**  
Mittwoch  
**1. 12. 2021**  
**19.00 Uhr**

**WO**  
**Thalia**  
Filmtheater  
Am Obstmarkt 5

**EINTRITT**  
**Kinointritt**

**CORONA**  
Regeln beachten

# Afrikanische Wochen

06.11. – 01.12.2021 in Augsburg

06.11. – 01.12. **Ausstellung Haimanot Messele** | Café zeit.los, Frölichstr. 13

06.11. – 01.12. **Fotoausstellung Unterwegs in Uganda** | Weltladen Augsburg, Weiße Gasse 3

06.11. | 19:30 Uhr | **Eröffnung** | Kolpingsaal, Frauentorstr. 29

07.11. | 14:00 Uhr | **Kindertag Afrika ist doch kein Land!** | Fugger und Welser Erlebnismuseum, Äußeres Pfaffengässchen 23

10.11. | 17:00 Uhr | **Vernissage Haimanot Messele** | Café zeit.los, Frölichstr. 13

11.11. | 19:30 Uhr | **Vortrag Fluchtgrund Waffenhandel** | Hollbau, Im Annahof 4

12.11. | 19:00 Uhr | **Vortrag Mombasa: Fort Jesus** | digital via Zoom

16.11. | 19:30 Uhr | **Vortrag Nordafrika und der Nahe Osten** | Augustanasaal, Im Annahof 4

19.11. | 18:00 Uhr | **Film In Search** | Thalia Filmtheater, Am Obstmarkt 5

20.11. | 09:00 Uhr | **Workshop Antirassismustraining** | digital via Zoom

20.11. | 14:00 Uhr | **Workshop Djembe** (Anfänger) | Trommel Campus Augsburg, Gubener Str. 11

21.11. | 09:00 Uhr | **Workshop Amadinda** | Trommel Campus Augsburg, Gubener Str. 11

21.11. | 14:30 Uhr | **Workshop Krin** | Trommel Campus Augsburg, Gubener Str. 11

21.11. | 14:00 Uhr | **Workshop Djembe** (Fortgeschrittene) | Trommel Campus Augsburg, Gubener Str. 11

25.11. | 18:30 Uhr | **Vortrag Transatlantischer Sklavenhandel** | digital via Zoom

28.11. | 11:00 Uhr | **Frühschoppen Zäsur Kolonialismus** | Café Tür an Tür, Wertachstr. 29

30.11. | 20:00 Uhr | **Bildervortrag Innenansichten: Afrika** | Jakobsaal, Freiwilligen-Zentrum Augsburg, Mittlerer Lech 5

01.12. | 19:00 Uhr | **Film Memory Books** | Thalia Filmtheater, Am Obstmarkt 5

